

Lebacher Stadtlauf ein Heimspiel für starken Philipp Stief

Marion Stras gewinnt Frauenwertung – Lebacher Fußballer überraschen durch Langstreckentauglichkeit

Knapp 250 Läuferinnen und Läufer nahmen gestern den 26. Lebacher Stadtlauf in Angriff. Der Sieg ging an den 18-jährigen Philipp Stief (TV Lebach) bei den Männern, bei den Frauen gewann Marion Stras (Saar 05).

Lebach. Philipp Stief vom veranstaltenden Turnverein Lebach hat am gestrigen Sonntag den 26. Lebacher Stadtlauf über zehn Kilometer gewonnen. Der 18-Jährige hat gerade sein Abitur in der Tasche und zählt seit seinen ersten Rennen vor anderthalb Jahren zu den größten Talenten der saarländischen Straßenlaufszene. Beim „Heimspiel“ erlief sich der A-Jugendliche bereits auf den ersten 500 Metern, die auf der

Tartanbahn im Stadion absolviert wurden, einen deutlichen Vorsprung, den er in der Folge scheinbar mühelos ausbaute.

Die Siegzzeit von 33:59 Minuten war in Anbetracht etlicher Höhenmeter sowie teilweise unbeelegtem, nassem Belag ausgezeichnet, zumal Stief seit 14 Tagen seinen Grundwehrdienst ableistet und wegen verplanter Tage kaum zum Training kam.

Björn Kammer (LC Rehlingen) lief als Zweiter eine Minute später ein. Die weiteren Ränge belegten der Niederwülbacher Armin Noll (Team 73, 35:30, Sieger M 50) sowie Michael Gärtner (Saar 05, 35:50, Sieger M 40). Die Klasse M 45 gewann Manfred Komenda (TV Lebach) in 36:24 Minuten. Zwölf Männer blieben unter 38 Minuten, 27 unter 40 Minuten. Bei den Frauen siegte Favoritin Marion Stras (Saar 05) in 41:31

Minuten vor der starken Vereinskameradin Susanne Trenz (41:50 Minuten) und Sabine Woll (LLG Wustweiler, 44:07).

Die Überraschung des Tages waren die Spieler des FV Lebach, die in der Saisonvorbereitung in fast doppelter Mannschaftsstärke antraten und das Vorurteil wi-

derlegten, Fußballer seien nicht langstreckentauglich. Philipp Quamri rannte die zehn Kilometer in 40:04, Philip Ochs in 41:57 Minuten. Diejenigen Kicker, die am selben Abend noch im Stadtpokal ran mussten, begnügten sich mit dem Fünf-Kilometer-Lauf und belegten mit Zeiten un-

ter 22 Minuten die Plätze vier bis neun: Marco Dell (20:10 Minuten), Markus Müller, Michael Gelz, Simon Schober, Simon Kraus und Michael Neis.

Den Fünf-Kilometer-Lauf gewann Dirk Körner (LG Magic Runners Saarwellingen) in 18:14 Minuten vor dem B-Jugendlichen Kai Heinrich (LTF Marpingen) in 18:24 Minuten und dem vereinslosen Christian Alt (18:26). Der heftige Regen, der erst zum Beginn der Veranstaltung aufhörte, wirkte sich kaum auf die Teilnehmerzahl aus. Insgesamt beteiligten sich 237 Sportlerinnen und Sportler an den Läufen, darunter ein gutes Dutzend Anfänger, die sich unter Leitung erfahrener Trainer mehrere Monate lang auf ihren ersten Fünf-Kilometer-Lauf vorbereitet hatten. Das nächste Mal wollen sie den Zehner schaffen. wp



Der spätere Sieger Philipp Stief (TV Lebach, ganz rechts), liegt hier unmittelbar nach dem Start bereits in Front.

Foto: Ruppenthal

Produktion dieser Seite:

Mark Weishaupt, Michael Kipp